



JO LEINEN

Mitglied des Europäischen Parlaments

P R E S S E E R K L Ä R U N G

Brüssel, 17. Januar 2016

EP/Wahlen in Taiwan

Wahlen in Taiwan:

Dialog mit China muss weitergeführt werden

Nach dem Sieg der Oppositionskandidatin Tsai Ing-wen bei den Präsidentschaftswahlen in Taiwan am Samstag erklärt der Vorsitzende der China-Delegation im Europäischen Parlament **Jo LEINEN** (SPD): "Ich gratuliere Tsai Ing-wen zu ihrem Wahlsieg. Das ist ein Zeichen einer lebhaften Demokratie in Taiwan. Gleichzeitig rufe ich dazu auf, den in den letzten Monaten intensivierten Dialog zwischen der Volksrepublik China und Taiwan konstruktiv weiterzuführen".

Das Treffen der beiden Präsidenten Xi Jinping und Ma Ying-jeou vor einigen Wochen sei ein deutliches Signal für eine Annäherung gewesen. "Diese Dynamik darf jetzt nicht unterbrochen werden. Ich begrüße daher die Ankündigung der neuen Präsidentin, die China-Taiwan-Frage besonnen anzugehen", so **Jo LEINEN**.

Bedauerlich sei allerdings, dass als Reaktion auf den Wahlsieg Einträge zu Tsai Ing-wen in chinesischen sozialen Netzwerken von staatlicher Seite gelöscht worden seien. "Es ist für die gesamte Region wichtig, Provokationen zu vermeiden", fordert abschließend **Jo LEINEN**.

Aktuelles Pressefoto unter: <http://www.joleinen.de/Fotos.77.0.html>